

106 - Wer killt Opa?

Mitgeschrieben von: **merkatz**

Stan Marsh
Randy Marsh
Carol Marsh
Grampa Marsh
Shelley Marsh
Kyle Broflovski
Ike Broflovski
Sheila Broflovski
Eric Cartman
Ms. Cartman
Mr. Garrison
Mr. Hat
Kenny
Chef
Jesus
Mayor
John Warzog
Death
Great Grampa Marsh
Suzanne Sommers

[Stans Haus]

Marsh Family: *Happy Birthday to you, happy birthday to you, happy birthday lieber Opa...*
Grampa: Ohhhhh.
Marsh Family: *...Happy birthday to you.*
Carol: Und jetzt blas die Kerzen aus, Opa.
Randy: Wie fühlt man sich denn so mit 102, Paps?
Grampa: Erschießt mich!
Carol: Wünsch dir was Nettes, Opa!
Grampa: Ich wünschte ich wär´ tot!
Randy: Haha, ist er nicht lustig, unser Opa?
Grampa: Ich will nicht lustig sein! Tötet mich! Ich würd ´s auch selber machen, aber ich bin zu schwach!
Carol: Oh oh, wer will ´n Klacks Eiscreme zu seinem Stück Kuchen?
Randy: Ich!
Stan: Ich!
Stan: 8 Uhr, meine Lieblingssendung fängt gleich an!
Shelley: Die Sendung ist für Kinder, die ist so blöd!
Stan: Darf ich meinen Kuchen im Wohnzimmer essen, Mama, bitte darf ich?
Carol: Na schön, aber du musst deinen Opa mitnehmen.
Stan: Ach scheiße!
Carol: Keine Frechheiten!

TV Ansager: Und weiter mit *Terrance & Phillip*

P Phillip: Hey Terrance, ich muss gleich furzen.
T Terrance: Warte noch, saug mal vorher an meinem Daumen bevor du furzt.
Stan: Heheheh hehehe...
Grampa: Ohhh ... ach, verdammt! Willst du dir ´n Dollar verdienen, Billy?
Stan: Ich heiße nicht Billy, Opa, ich heiße Stan.
Grampa: Verflucht, Billy, willst du dir jetzt ´n Dollar verdienen oder nicht?
Stan: Klar.
Grampa: Ok. Dann musst du mir jetzt einen kleinen Gefallen tun.
Stan: Ich bring dich nicht um, Opa.
Grampa: Wieso nicht?
Stan: Weil ich da tierisch rger kriege.
Grampa: In deinem Alter habe ich meinen Opa auch umgebracht.
Stan: Lass mich in Ruhe, Opa.
Grampa: Was ist nur aus der amerikanischen Jugend geworden, die wollen nicht mal ihre eigenen Großeltern umbringen!

[Kyles Haus]

Phillip: Hey Terrance, nachdem du jetzt gefurzt hast muss ich wohl auch furzen.
Terrance: Du hast gefurzt.
Sheila Broflovski: Kyle, Hschen, was siehst du dir da an?
Terrance: Hey Phillip, willst du an ´ner Blume riechen?
Phillip: Sehr gerne, Terrance.
Terrance: Na wunderbar, da hast du ´ne Tulpe!
Sheila Broflovski: Was ist denn das? Das ist ja furchtbar!
Kyle: Das sind *Terrance & Phillip*.
Phillip: Nimm das, du blder Wichser!
Sheila Broflovski: Was hat er gesagt?
Terrance: Du bist ein Arschloch, Phillip.
Sheila Broflovski: Waswaswaswaaas? Junger Mann, du darfst dir dieser Sendung nie mehr ansehen!
Das ist unterster Fkalhumor!
Kyle: Was? Aber jeder guckt Terrance und Phillip!
Sheila Broflovski: Ach, tatsächlich, was du nicht sagst!

[Cartmans Haus]

Terrance: Oh nein, Phillip, sieht aus als müsstest du gleich furzen.
Phillip: Da hast du vollkommen Recht, Terrance!
Cartman: Hehehe, zum Piepen!
Ms. Cartman: Eric, Liebes, ich habe gerade einen Anruf von der Mutter deines Freundes Kyle bekommen. Sie sagt, diese Sendung ist schmutzig und bringt dir viele, viele schlimme Ausdrücke bei!

- Cartman: So'n Riesenscheißhaufen, Kyles Mutter ist ´ne *piep* *piep* Nutte.
- Ms. Cartman: Achso, na dann.
- [Stans Haus]
- Stan: Ich will dich nicht umbringen, Opa!
- Grampa: Schleimer!
- Stan: Nacht, Opa!
- Grampa: Du arroganter Hurensohn!
- [Mr. Garrisons Klassenzimmer]
- Kyle: Aua! Scheiße, wofür war das denn?
- Cartman: Für deine blöde Mutter! Wegen ihr hab ich gestern Abend Terrance & Phillip verpasst.
- Clyde: Wie kommt denn deine Mutter dazu gestern Abend alle unsere Mütter anzurufen?
- Kyle: Nicht meine Schuld, das war ganz alleine ihre Idee.
- Cartman: Wieso passiert das jeden Monat wieder? Anscheinend kriegt Kyles Mama jeden Monat zur gleichen Zeit immer wieder wegen irgendwas ´nen scheiß Rappel, und am Ende bin ich immer der Angeschissene.
- Mr. Garrison: Kinder, mich hat gestern Abend die Mutter eines eurer Mitschüler angerufen.
- Cartman: Junge Junge, wessen Mutter kann das nur gewesen sein?
- Mr. Garrison: Sie hat mir mitgeteilt, dass ein paar von euch sich eine üble Sendung namens Terrance & Phillip ansehen.
- Class: Yehh, woohoo!
- Mr. Hat: Es ist saumäßig, sich diese Sendung anzusehen.
- Mr. Garrison: Stimmt, Mr. Zylinder. Sendungen wie Terrance & Phillip bezeichnen wir als Fäkalhumor, sie erweitern nicht unseren Horizont. Seht ihr, Kinder, diese Sendungen sind unsinnigster, schrecklichster Schrott. Wieso kommst du zu spät zum Unterricht, Kenny? „Entschuldigen Sie, dass ich zu spät komme, ich habe explosiven Durchfall“. Na dann setz dich auf deinen Auspuff. Wie ich also sagte, der Grund, warum sich die Eltern von South Park so erzürnen liegt-
- Kenny: (Gemurmel)
- Mr. Garrison: Aber du warst doch grade auf der Toilette.
- Kenny: (Gemurmel)
- Mr. Garrison: Oh, na gut, gut, geh nur! Also, wie ich bereits sagte, diese Sendung hat keinen Bezug zur Wirklichkeit. Es gibt Wichtigeres als zwei junge Männer die sich gegenseitig anfurzen. In der Fernsehgeschichte gab es immer wieder Sendungen die sehr schlecht waren. Normalerweise werden die ganz schnell wieder abgesetzt. Ihr solltet euren Verstand schulen und euch intelligentere Unterhaltungssendungen ansehen.
- Stan: Boah, das riecht als wäre ein Güllefass ausgelaufen, Kenny!
- Mr. Garrison: Aufpassen, Kinder! Ich schließe mich dem Wunsch eurer Eltern an, dass ihr Terrance und Phillip nicht mehr sehen sollt, nie wieder!
- Cartman: Was?
- Clyde: Nie mehr *Terrance & Phillip* sehen?
- Mr. Garrison: Genau, Kinder. Noch irgendwelche Fragen? Ja Stanley?

Stan: Darf man jemanden umbringen wenn er einen darum bittet?
Mr. Garrison: Was soll das heißen?
Stan: Mein Opa bittet mich immerzu ihn abzumurksen, und ich frag´ mich ob ich´s nicht tun sollte.
Kyle: Dann mach´s doch. Ich finde, ein Mensch hat das Recht zu sterben wann er will.
Stan: Ehrlich?
Kyle: Ja, es gibt da einen Kerl namens Julius Hackebeil, der fährt rum und bringt Leute um die ihn darum bitten, und der kriegt deswegen überhaupt keine Probleme.
Stan: Stark!
Cartman: Hey, vielleicht könnten wir ihn dazu bringen, Kyles Mama zu erledigen.
Stan: Dann ist es also in Ordnung, jemandem Sterbehilfe zu leisten, Mr. Garrison?
Mr. Garrison: Ach, Stan, das Thema würde ich nicht mal mit der Kneifzange anfassen.

[Cafeteria]

Cartman: Mann, es ist doch nicht zu glauben, dass wir heute Terrance & Phillip verpassen. Ich hab schon erste Entzugerscheinungen.
Stan: Keine Sorge, Alter, wir können bei mir fernglotzen, meine Eltern kommen erst ganz spät nach Haus.
Kyle: Aber dein Opa ist doch da?
Stan: Ja ...
Cartman: Mach ihn kalt, Alter, vielleicht erbst du ja ein bisschen Kohle.
Chef: Hallo Kinder
Stan: Hallo Chefkoch.
Chef: Wie geht´s denn so?
Stan: Schlecht.
Chef: Wieso schlecht?
Stan: Wäre es schlimm, wenn ich Opa umbringe?
Chef: Du kannst meinen Opa nicht mehr umbringen, der ist schon längst von uns gegangen.
Stan: Aber ich meinte doch meinen Opa.
Chef: Nein, das halte ich nicht für in Ordnung, Stan, ich glaube sogar, dass das ungesetzlich ist.
Stan: Hab ich doch gesagt, Alter!
Kyle: Naja, aber was, wenn der Opa wirklich sterben will weil er schon so alt ist und nur um Hilfe dabei bittet?
Cartman: Ja, aktive Sterbehilfe, wie stehts denn damit?
Chef: Das Thema würde ich nicht mit der Kneifzange anfassen.
Stan: Was soll denn die ganze Aufregung, wieso will niemand darüber sprechen?

SOUTH PARK PTA MEETING

Mrs. Broflovski: Und mir persönlich war diese unerhörte, schreckliche Sendung bis vor kurzem nie aufgefallen, ich habe einen Ausschnitt mitgebracht um Ihnen zu zeigen, wovon ich spreche.

Terrance: Hey Phillip, rat´ mal.
Phillip: Was?
Terrance: Furz.
Mrs. Broflovski: Und das soll jetzt so ungemein komisch sein.
Randy: Hohoho, er hat ihm direkt ins Gesicht gefurzt.
Mrs. Broflovski: Es reicht nicht unseren Kindern zu verbieten sich diese Sendung anzusehen, wir müssen den ganzen geschmacklosen Sender boykottieren! Wer ist alles dafür?
Mr. Garrison: Ich fürchte, ich hab´ mich heute Morgen beim kleinen Kenny angesteckt, ich treffe jetzt aus 10 Metern in eine Flasche
Townsmen: 10 Metern in die Flasche!
[Stans Haus]
Grampa: Ohhhh
Stan: Hallo Opa, ich hab meine Freunde zum Fernsehen mitgebracht, wenns dich nicht stört.
Grampa: Billy, hilf deinem Großvater diese Gabel in die Dose zu stecken!
Stan: Nein Opa, da krieg ich nur Ärger!
Grampa: Töte mich, du Arsch!
Stan: Ich würde nicht mal ´ne Ameise quetschen.
Grampa: Dann lass einen von deinen Freunden ran. Du könntest mich doch töten, oder?
Cartman: Ich würde niemals irgendwen umbringen, außer er geht mir auf den Sack.
Grampa: Ach, tatsächlich? Ich werd dir mal was verraten, Schweinegesicht! Vorhin war deine Mama hier, und ich hab sie wie eine miese kleine Hure rangenommen!
Cartman: Was?
Grampa: Ungelogen!
Stan: Opa!
Grampa: Und dann hab ich das Skellett deiner Urgroßmutter ausgegraben und mich auch über die hergemacht!
Cartman: Hey!
Grampa: Leckerer Stück Arsch, das deine Uroma da hat!
Cartman: Du Stück Scheiße, ich mach dich kalt!
Grampa: Na endlich, gut so, Schwabbel!
Stan: Komm schon Cartman, er will dich doch nur reizen.
Cartman: Reden Sie nicht so über meine Mutter!
Stan: Hey, wir gucken Terrance & Phillip in der Küche.
Grampa: Hab ich dir auch erzählt wie ich damals deinen Vater genagelt habe, Schlaffsack?
Cartman: Den gibt´s doch überhaupt nicht, diesen Hurenbock!
Stan: Hier Cartman, nimm dir ein paar Kuchenhappen.
Cartman: Hä, Kuchenhappen? Weltklasse!
Stan: Ich weiß nicht was ich tun soll, mein Opa will ernsthaft sterben.
Kyle: Ich schwöre dir, das ist in Ordnung. Frag doch einfach den Herrn um Rat.
Stan: Hey, genau!

[Stans Haus, Küche]

TV Ansager: Weiter mit „Jesus und seine Kumpels“ im offenen Kanal von South Park.

Jesus: Ja. Glaubet an mich und ihr werdet Frieden finden. Der erste bei „Jesus und seine Kumpels.

Caller: Hallo, ist da Jesus?

Jesus: Ja, Anrufer, dreh den Ton leiser, dann hörst du nicht diese seltsamen Rückkopplungen.

Caller: Oh, Entschuldigung. Hier ist Martin.

Jesus: Martin von Aspen Park, ich weiß.

Martin: Wie zum Teufel haben Sie das erraten?

Jesus: Naja, vielleicht weil ich der Sohn Gottes bin, du Schlaumeier. Hast du ´ne Frage?

Martin: Äh, ja, äh, also ich hab da einen Cousin, der bei der Abschlussprüfung gespickt hat -

Jesus: Sag Gregory, Abschreiben heißt Lügen, und es ist falsch zu lügen, ganz egal unter welchen Umständen.

Martin: Achso, ok, danke für den Rat, Jesus.

Jesus: Nächster Anrufer, du bist auf Sendung.

Stan: Jesus?

Jesus: Ja, mein Sohn?

Stan: Jesus, darf man jemanden umbringen wenn er einen darum bittet? Weil er so starke Schmerzen hat, du weißt schon, aktive Sterbehilfe. Ist das ok?

Jesus: Mein Sohn ...

Stan: Ja?

Jesus: Das Thema würde ich nicht mit der Kneifzange anfassen. Der Nächste?

Stan: Himmel, Arsch und Zwirn!

Jesus: Das hab ich gehört.

Stan: Was zum Teufel ist los mit allen?

Cartman: Hey Leute, *Terrance & Phillip* fängt an!

Kyle: Hey, kriegen wir Ärger wenn wir uns das ansehen?

Stan: Sei doch kein Affenarsch, Kyle.

Cartman: Ja, nur weil deine Mama ´ne blöde Ziege ist muss doch nicht die ganze Welt drunter leiden.

Kyle: Nenn meine Mutter nicht blöde Ziege, Cartman!

Cartman: Ohh, Ziiiiege, Meckerziege, Meckerziege, Määäh

TV Ansager: Und nun zurück zu Terrance & Phillip.

Terrance: Hey Phillip, magst du ein paar Bohnen haben?

Phillip: Oh ja, ich liebe Bohnen!

Cartman: Oh oh, ich wette, ich weiß was jetzt kommt.

Grampa: Billy, kannst du das hier deinem Großvater zu liebe halten?

Stan: In Ordnung, Opa, ok, aber geh vorm Fernseher weg.

Terrance: Hey Phillip, anscheinen muss ich wegen dieser Bohnen so furzen.

Phillip: Aber furz mir ja nicht ins Gesicht!

Kyle: Mann, er wird ihm gleich wieder ins Gesicht furzen!
 Kenny: (Gemurmel)
 Cartman: Hey, du verpasst das noch, Kenny.
 Phillip: Du bist ein Oberarschloch, Terrance
 Terrance: Das kannst du laut sagen.

Cartman: Beeil dich, Kenny, du verpasst noch den Furz!
 Shelley: Verfluchte Scheiße, was macht ihr da für ´ne Scheiße!
 Stan: Wir sehen uns nicht Terrance und Phillip an, ich schwörs. Naja, Cartman hat´s eingeschaltet.
 Shelley: Nein, ich meine, was für ´ne Scheiße macht ihr da mit Opa?
 Grampa: Zieht noch ein wenig kräftiger, Billy!
 Stan: Aaah!!
 Grampa: Uh, ow.
 Shelley: Du kleiner Furz! Wolltest Opa kaltmachen! Das sag´ ich Mama!
 Grampa: Verdammt, ich war so kurz davor!

TV Ansager: Man hat vier Drittklässler aus South Park in Colorado, bei dem Versuch ertappt, einen unschuldigen Großvater auf brutale Weise zu ermorden.
 Talk Show Gast: Jungs, was hat euch nur bis ans Äußerste getrieben, wie seid ihr nur zu solch dämonischen kleinen Kreaturen geworden?
 Stan: Wir wussten nicht was wir taten, wir saßen nur da und haben uns Terrance & Phillip angesehen, und -
 Talk Show Gast: *Terrance & Phillip*, aha! Dann ist die Schuld also bei dieser Sendung zu suchen.

[*Tom's Rhinoplasty*]

Mrs. Broflovski: Die Gedanken dieser Jungen wurden von dem Müll aus dem Fernsehen, den sie sich ansehen, vergiftet, und wir wollen das nicht mehr länger hinnehmen!
 Townsman: Oh Gott. Oh mein Gott!
 Mrs. Broflovski: Wir müssen diesen Schmutz aus dem Fernsehen vertreiben, wir marschieren jetzt zum Sender und protestieren so lange, bis man auf unsere Forderungen eingeht! New York, wir kommen!

Mrs. Broflovski: Hiermit teilen wir dieser Einrichtung mit, dass wir bessere Fernsehsendungen für unsere Kinder fordern! Wir verlangen qualitativ hochwertige Sendungen, wie *Unsere kleine Farm*.
 Randy: Oh, ich fürchte, Sie haben mich mit der Magen-Darmgrippe angesteckt, Mr. Garrison.
 Mr. Garrison: Nein nein, das war der kleine Kenny-Mistkerl, der hat sie mir angehängt.
 Randy: Oh, Frau Bürgermeister, heute gab´s wohl Dunkelbiersoße zu Mittag, was?
 Bürgermeisterin: Ich hab mir nur ´ne Tasse Kaffee aufgebrüht.

[Stans Haus]

- Kyle: Alter, es ist herrlich, keine Eltern um sich herum haben zu müssen!
- Stan: Ja, hoffentlich protestieren sie auf immer und ewig gegen die Fernsehshows.
- All: Whoopeeee!
- Grampa: Komm mal her, Billy, ich werde dir jetzt was zeigen.
- Stan: Ähh, muss das sein?
- Grampa: Ja, das muss, du Furzkopf! Mir ist klar geworden, dass du mich nicht umbringen willst, weil du nicht verstehst wie beschissen ich mich fühle, Billy. Aber ich habe einen Weg gefunden dir zu zeigen, wie man sich als alter Sack fühlt.
- Stan: Hey, was hast du vor?
- Kyle: Was machen die da drin?
- Cartman: Keine Ahnung.
- Grampa: Du wirst in Kürze erleben, wie man sich in meinem Alter fühlt! Bist du bereit, Billy?
- Stan: Ugh, glaub schon. Du kannst mich jetzt wieder rauslassen.
- Grampa: Nicht so schnell!
- Stan: Lass mich raus, Opa! Ich halt das nicht mehr aus! Die Musik ist schrecklich, so kitschig, aber auch banal und schrecklich beruhigend zugleich.
- Grampa: Genau, jetzt weißt du wie man sich als alter Opa fühlt!
- Stan: Opa, ich hatte keine Ahnung, wie schlimm es für dich sein muss. Jetzt versteh´ ich´s aber.
- Grampa: Willst du mich denn jetzt umbringen, Billy?
- Stan: Ja natürlich, Opa. Ich werd´s tun.

[Vor Cartoon Central, New York]

- Ms. Marsh: Es hat nicht den Anschein, als ob unser Protest etwas nützen würde.
- Mrs. Broflovski: Das wird es schon. Es muss einfach.
- Townsmen: Seht doch, da ist der Direktor des Senders!
- John Warzog: Sehr geehrte Damen und Herren, ich heiße John Warzog. Ich möchte Ihnen im Namen des Senders diese selbstverfasste Erklärung vorlesen. *piep*löcher. Vielen Dank, meine Damen und Herren. Wenn es noch weitere Fragen geben sollte, dann wenden Sie sich doch getrost an diese Ziegelmauer da drüben.
- Mrs. Broflovski: Hey, damit kommen Sie nie und nimmer durch, junger Mann! Jetzt reicht´s aber, Schluss mit den netten, harmlosen Protesten! Es ist Zeit für Plan B!
- Ms. Cartman: Ähm, Carol, wo stehen denn hier die Chemie-Klos?
- Mrs. Broflovski: Da drüben, Herzchen. Musst du etwa ein paar Schokotalern das Schwimmen beibringen?
- Ms. Cartman: Oh, ja, unbedingt!

[Outside of Stans Haus somewhere]

- Stan: Alles klar, Opa, du musst nur ganz ruhig da sitzen, wir erledigen den Rest! Ist die Kuh denn festgebunden?
- Kyle: Jo, alles Roger!
- Stan: Ok, los Leute!
- Cartman: Wieso knallen wir ihn nicht einfach ab!

Stan: Cartman, du Dorffrottel, es muss doch natürlich aussehen, sonst haben sie uns gleich am Arsch!

Kyle: Ja, du Idiot!

Grampa: So ist's gut, Billy! Noch ein Stückchen höher!

Cow: Moooo!

[Vor Cartoon Central]

Sheila Broflovski: Der Sender nimmt uns nicht ernst. In früheren Zeiten sind die Menschen für das, woran sie glaubten, gestorben, meine lieben Freunde, und wir sind bereit, das gleiche Opfer zu bringen. Fertig? Mr. McCormick, Sie sind der Märtyrer für unsere Sache. Viel Glück. Freunde, wir lassen die Gedanken unserer Kinder von diesen irren Bonzenschweinen nicht versauen. Feuer! Wir werden alle auf dem Fuß folgen, einer nach dem anderen, wenn es nötig sein sollte.

[Irgendwo bei Stans Haus]

Stan: Bist du bereit, Opa?

Grampa: Scheißt der Papst mit krummen Beinen?

Police Radio: Wagen 42, suchen eine entlaufene Gelbkopfraupe, bitte melden.

Cow: Moooo!

Officer Barbrady: Weitermachen.

Stan: Ok, los geht's. Wiedersehen, Opa, war nett dich gekannt zu haben!

Grampa: Kappe die Scheiß-Schnur!

Kyle: Ahh, was ist denn das?!

Stan: Wow! Hey, das sieht aus wie der Tod!

Grampa: Das wird auch Zeit, du langsamer Scheiß-Hurenbock! Los, gehen wir! Was zum ...

Stan: Hey, er kommt auf uns zu!

Cartman: Was will der Tod denn von uns?

Der Tod: Mrrr.

Kinder: Ahhh!

Cartman: Was sollen wir denn jetzt machen?

[In front of Cartoon Central. Liberty blinks!]

Newscaster: Im weiteren Verlauf des Tages setzten die Einwohner von South Park ihre Anstrengungen fort ihre Körper per Gummiband an die Mauern des Toon Central-Gebäudes zu schleudern. Toon Central steht unter enormen Druck die Sendung abzusetzen und hat bereits 20% seiner Werbekunden verloren.

Sheila Broflovski: Hier, Carol, dein Junge für dich.

Carol: Oh, danke. Was ist denn los, Stanley, hm? Hast du was kaputt gemacht?

Stan: Mama? Der Tod ist hier, und er will uns alle mitnehmen!

Carol: Stanley, du musst Mami schon mit solchen Dingen in Ruhe lassen, ich bin hier mit etwas beschäftigt das sehr, sehr wichtig für euer kleiner Wohlbefinden ist.

Stan: Ja, aber Mama-

- Carol: Hier Schatz, erzähl es deinem Vater.
- Randy: Hast du die Heizung abgedreht?
- Stan: Papa, der Tod kommt!
- Randy: Dreh den Thermostat nicht niedriger als 20° und kümmere dich um Opa.
- [*Stans Zimmer. Der Tod is trying to enter*]
- Der Tod: Mrrrr!
- Stan: Mist! Wisst ihr, wenn Eltern sich weniger sorgen darüber machen würden was sich ihre Kinder im Fernsehen ansehen und sich mal darum kümmern würden, was ihren Kinder auf der Seele lastet, dann wäre diese Welt viel lebenswerter.
- Kyle: Ja, ich glaube, Eltern regen sich über das Fernsehen nur deswegen so auf, weil sie es als Babysitter und einzige Erziehungsgrundlage für ihre Kinder missbrauchen.
- Kenny: (Gemurmel)
- Kyle: Genau so.
- Stan: Schön gesagt, Mann.
- Der Tod: Mrrrr!
- Kinder: Ahhhh!
- Kyle: Schnell, springt aus dem Fenster!
- [*South Park Avenue*]
- Kinder: Aaaaah! Aaaaah! Aaaaah!
- Grampa: Komm wieder her, du großkotziger Maulheld!
- Kinder: Aaaaah!
- Kyle: Nicht berühren lassen, du stirbst, wenn er dich berührt!
- Grampa: Ich bin hier, du Hurenbock!
- Phillip: Äh, Terrance, welche Farbe hat wohl der Wind?
- Terrance: Keine Ahnung, sieh´ doch selbst nach.
- Phillip: Oh, du hast gefurzt.
- Terrance: Hey Phillip, weißt du wie mein Raumanzug riecht?
- Phillip: Nein Terrance, verrat´ es mir einfach.
- Terrance: Tja, es riecht nach einem feuchten Furz!
- Stan: Hey, seht mal.
- Phillip: Sowas ekliges.
- [*Vor Toon Central*]
- Newscaster: Die Stunden ticken vorüber, und die hartnäckigen Eltern von South Park bringen sich noch immer der Reihe nach vor dem Toon Central-Gebäude um. Schlimmer jedoch ist die Verbreitung der Magen-Darmgrippe. Moment bitte ... ich höre soeben, dass der Direktor des Senders eine Erklärung abgeben möchte.
- Townsmen: Wait wait.
- John Warzog: Sehr geehrte Damen und Herren, ihre Nazi-Taktiken, uns mit ihrem ranzigen Kot auszuräuchern, haben funktioniert. Deshalb werden wir heute offiziell Terrance und Phillip einstellen und stattdessen Wiederholungen von *Mrs. Sherriff* mit Suzanne Sommers ausstrahlen. Und jetzt verschwinden Sie von hier, und nehmen Sie ihre Diarrhoe mit.

- Townsmen: Oh, nein!
- Sheila Broflovski: Jetzt können wir alle wieder ganz normal leben.
- [*Fernsehgeschäft in South Park*]
- Terrance: Hey, Phillip.
- Phillip: Ja, Terrance?
- Terrance: Steckt da ein Geldstück in meinem Hintern?
- Phillip: Keine Ahnung, Terrance, ich seh mal nach.
- Cartman: Oh oh, nicht da nachsehen, Phillip, du kriegst sonst ´n Furz ins Gesicht!
- TV Ansager: Wir unterbrechen diese Sendung für ein lautes Rauschen!
- Der Tod: Mrrrrr!
- Kinder: Ahhh!
- [*South Park Avenue*]
- Kyle: Oh mein Gott, er hat Kenny getötet! Du Schwein!
- Stan: Wow, anscheinend war der Tod die ganze Zeit hinter Kenny her.
- Grampa: Hey, du solltest doch mich umbringen!
- Der Tod: Mrrr.
- Grampa: Das ist nicht fair, verfluchte Scheiße! Mein Opa wollte auch dass ich ihn umbringe, und ich hab´s getan!
- Stan: Oh!
- Great-Great-Grampa: Billllyyyy
- Grampa: Opa?
- Great-Great-Grampa: Stimmt, Billy.
- Grampa: Ich heiße nicht Billy, Opa. Und wieso siehst du denn so verhärtet aus?
- Great-Great-Grampa: Ich habe dich gebeten mich zu töten, Billy, aber ich habe mich geirrt! Jetzt muss ich die Ewigkeit in der Vorhölle verbringen!
- Grampa: In der Vorhölle?
- Great-Great-Grampa: Ich hätte dich nicht in diese Lage bringen sollen, Billy, so wie du auch den kleinen Billy nicht in diese Lage bringen durftest. Du bist so besessen von dem Gedanken dein Leben zu beenden, dass du nicht nachdenkst, was du ihm antust. Warte, bis du eines natürlichen Todes stirbst
- Grampa: Aber ich habe 25 Jahre darauf gewartet!
- Great-Great-Grampa: Entweder den Lauf der Natur abwarten oder in der Vorhölle enden. Eine natürliche Todesursache. Billy, ein natürlicher Tod!
- Stan: Kommt Leute, ab nach Hause.
- [*Stans Haus*]
- Sheila Broflovski: Da sind sie ja.
- Randy: Wir haben es geschafft, wir haben die Schlacht für euer Wohlergehen geschlagen und gewonnen.
- Stan: Was soll das heißen?

Carol: Wir haben Terrance & Phillip absetzen lassen.
Cartman: Du Schwanzlutscher, deine Mutter nervt!
Sheila Broflovski: Aber seht doch, was stattdessen läuft!
TV Ansager: Und nun zurück zu *Mrs.Sheriff* .
Cartman: Nein, Himmel, nein!
Suzanne: Also, du steckst hinter diesem ganzen Durcheinander.
Dude: Aber du blöde Nutte hast damit angefangen!
Sheila Broflovski: Was hat er da eben gesagt?
Suzanne: Leck mich, du miese Arschgeige?
Sheila Broflovski: Waswaswas!?! Alle wieder versammeln! Zurück nach New York!
Kyle: Hey Stan, mit was sollen wir uns jetzt die Zeit vertreiben nachdem Terrance & Phillip abgesetzt worden sind.
Stan: Keine Ahnung, wir könnten giftige Gase inhalieren, oder Crack rauchen.
Cartman: Mein Onkel sagt, Crack rauchen ist irgendwie cool.
Kyle: He, wir könnten uns ja ein paar scharfe Pornos reinziehen!
Stan: Krass!
Cartman: Ja!
Stan: Was machst du da, Opa?
Grampa: Ich plane eine Reise nach Afrika! Hast du gewusst, dass jedes Jahr über 400 Menschen auf ganz natürliche Weise von Löwen gefressen werden?
Stan: Ist er nicht lustig, unser Opa?

- E N D E